

ARTISTS IN RESIDENCE

[www.uncool.ch](http://www.uncool.ch)

CONNI TRIEDER <https://connitrieder.de/>

KAI NIGGEMANN <https://kainiggemann.com/>

Wenn ich an elektroakustische Musik denke, dann denke ich an ein Kind, das nachts heimlich, mit dem Radiogerät unter der Bettdecke, Stockhausen lauscht. Diese Musik hat etwas Unbegreifliches, Außerweltliches, Unheimliches an sich, und gerade das macht sie so anziehend.

Ich verbinde mit ihr alte Science-Fiction-Filme über das Weltall, Schwarze Löcher, Roboter, Raumstationen und ferne Planeten und vor allem die Farbe Silber – auch darin verbirgt sich Fantastisches und Unbegreifliches.

Mir fällt es schwer, ihre ganze Tiefe zu ermessen, weil sie das Licht reflektiert.

Wenn Conni und Kai improvisieren, bilden sich intergalaktische Klangwelten. Grooves und Drones\*, Melodien und fake-field recordings. Dunkle dickflüssige Wellen durchkreuzen Raum und Zeit, und verdecken zeitweise kleine Klangmotive, die den Horizont entlang galoppieren.

Jäh durchschneidet ein Lichtstrahl meine Finsternis, seltsame Wesen krauchen und weben ein Perlennetz, das sich slowly zu einer filigranen Kuppel aufbaut.

Ich erwache aus meinem Traum — in der Hand ein Radiogerät.

Text: Kai Niggemann / Conni Trierer

---

\* [https://en.wikipedia.org/wiki/Drone\\_music](https://en.wikipedia.org/wiki/Drone_music)